

# GRAUBÜNDEN TENNIS



## JAHRESBERICHT 2012

UNSERE SPONSOREN

**JOSEPH**  
Tennisplatzbau

graub<sup>ü</sup>nden **SPORT**

# INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
EINLADUNG ZUR DELEGIERTENVERSAMMLUNG	3
JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN	4
JUNIOREN & AUSBILDUNG	5
WEBSITE GRAUBÜNDEN TENNIS	6
ERFOLGSRECHNUNG	7
BILANZ	8
BERICHT DER REVISOREN	8
PROTOKOLL DER DV VOM 13. MAI 2011	9

## **Einladung**

zur 68. Delegiertenversammlung von Graubünden Tennis

Freitag, 10. Mai 2013, 19.30 Uhr

im Hotel Silvretta, 7250 Klosters

### **TRAKTANDEN**

1. Appell —> Grusswort TC Klosters (75-Jahr-Jubiläum)
2. Begrüssung und Eröffnung der 68. DV vom 10. Mai 2013
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Genehmigung des Protokolls der DV vom 11. Mai 2012
5. Jahresberichte 2012
6. Jahresrechnung und Revisorenbericht —> Décharge Erteilung
7. Festsetzung der Jahresbeiträge und Bussen
8. Budget 2013
9. Informationen des Präsidenten
10. Informationen aus den anderen Bereichen
11. Anträge
12. Termine, Bestimmung von Datum/Ort der nächsten DV
13. Varia

# JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

## **„Dranbleiben“**

Für den Tennissport gilt es mit geeigneten Massnahmen auf allen Ebenen Interesse zu wecken und, wo nötig, Angebote und Dienstleistungen zu verbessern. Es muss uns gelingen mit diversen innovativen und nachhaltigen Massnahmen neue Tennisspielerinnen und Tennisspieler für unseren Sport zu gewinnen. Wichtig ist es, dass Clubs und Center sich aktiv mit der Generierung von Neumitgliedern auseinander setzen, dass sie Ideen einbringen und umsetzen. Clubs, Center aber auch wir, Graubünden Tennis sollen sich mit innovativen Angeboten auseinander setzen und versuchen auf allen Ebenen die verschiedensten Alterssegmente in der Gesellschaft anzusprechen und jeweils passende Angebote zu schaffen. Hier braucht es die Unterstützung von ALLEN!

## **Sehr geehrte Damen und Herren**

Unter dem Motto DRANBLEIBEN verstehe ich:

an der Sache dran bleiben (*ich kümmere mich weiter darum*)

Geschätzte Delegierte, genau das müssen wir uns unermüdlich vor Augen halten.

Es ist eine unserer wichtigsten Aufgaben, Menschen für den Tennissport zu begeistern. Seien es Jugendliche, welche eine geeignete Sportart suchen, seien es ältere Menschen, welche auch im fortgeschrittenen Lebensalter aktiv sind oder seien es die Kinder, welche sich einfach bewegen wollen. Damit wir die verschiedenen Interessen wecken und ansprechen können, braucht es Funktionäre, Vorstandsmitglieder und nicht zuletzt Trainer, die sich bereit erklären, mitzuhelfen und ihre Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

Im Jahresbericht 2012 habe ich auf die unbefriedigende Situation der Anzahl Junioren hingewiesen. Die Analyse der Teilnehmer an den Bündnermeisterschaften zeigt eine klare Stagnation auf. Es kann nicht sein, dass 18 Clubs oder 56 % aller Clubs aus dem Kanton Graubünden keine Junioren haben welche sich an den Bündnermeisterschaften beteiligen. Damit dem entgegengewirkt werden kann, braucht es Basisarbeit in den Clubs und Centern. Auch hier die Devise: DRANBLEIBEN!

Natürlich gab es in diesem Jahr einige erfreuliche Höhepunkte. Zum zweiten Mal in Folge können wir einen Schweizer Meister feiern. Luca Castelnovo wurde U16 Schweizer Wintermeister im luzernischen Littau. Herzliche Gratulation.

## **Rückblick**

Hinter uns liegt ein ereignisreiches Tennisjahr mit vielen grösseren und kleineren Erfolgen und Begebenheiten. Der Vorstand von Graubünden Tennis hat sich mit vielen Helferinnen und Helfern darum bemüht die kantonalen Meisterschaften zur Zufriedenheit aller durchzuführen. Alle BTM waren sportlich ein Erfolg.

## **Aktivitäten/Ziele**

Graubünden Tennis hat auf verschiedenen Ebenen Projekte lanciert. Unsere klar signalisierte Erwartungshaltung und der letztjährige Aufruf mitzumachen, sollen helfen die lancierten Projekte weiter zu forcieren. Auch da gilt: DRANBLEIBEN!

DRANBLEIBEN - Ganz nach dieser Devise möchte ich allen, den Tennisspielerinnen und Tennisspielern, dem Vorstand Graubünden Tennis, Clubs und Center, Tennistrainern, Funktionären und Helfern bis hin zu Partnern und Sponsoren - meinen Dank für ihren Beitrag im vergangenen Jahr aussprechen.

Mein persönlicher Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen des Vorstands von Graubünden Tennis.

## **Meine Erwartungshaltung an uns alle ist, machen WIR mit und unterstützen WIR uns gegenseitig.**

Ich möchte Ihnen allen im Namen von Graubünden Tennis herzlich für die Arbeit und den unermüdlichen Einsatz danken und wünsche auch in diesem Jahr gutes Gelingen, spannende Begegnungen und faire Matches.

Der Präsident  
Waldemar Jakob

# JUNIOREN & AUSBILDUNG

Im Bereich Junioren dürfen wir wiederum auf ein überaus erfolgreiches Jahr zurück blicken. Simona Walter und Luca Castelnovo wurden im Sommer 2012 Schweizer Meister im Doppel und Luca doppelt mit dem Einzeltitel im Januar 2013 nach. Auch die anderen Kaderjunioren haben sich weiterentwickelt und errangen viele regionale und nationale Turniersiege oder konnten gar ihre ersten internationalen Erfahrungen sammeln.

Diese Erfolge täuschen aber nicht darüber hinweg, dass die Spitze sehr schmal ist und vor allem, dass bei den ganz Jungen nur noch sehr wenige überhaupt lizenziert sind. Deshalb haben wir vor einem Jahr mit dem Projekt Capricörnli begonnen. Wir wollen damit eigentlich den Clubs helfen, Jugendlichen den Einstieg ins Tennis zu erleichtern. Leider ist die Resonanz der Bündner Clubs bis heute doch sehr bescheiden. Wir werden aber im Jahr 2013 nochmals einen Effort leisten und dann eine Zwischenbilanz ziehen.

Auch im Ausbildungsbereich stellen wir fest, dass praktisch keine Bündner Spieler mehr in die Leiterkurse geschickt werden. Beim kantonseigenen Kurs in Zizers war es gerade mal eine Person aus Graubünden! Sicher gibt es noch Einzelne, welche ausserhalb des Kantons ihre Ausbildung machen, aber im Verhältnis zu der Anzahl Clubs, die wir haben, sind es viel zu wenig.

Gleichzeitig hört man von vielen Clubs, dass die Aktivitäten in ihrem Verein rückläufig sind und sogar einige Clubs ums finanzielle Überleben kämpfen. Natürlich ist dieser Rückgang nicht nur in Graubünden festzustellen, sondern schweizweit und auch in anderen Sport- und Kulturvereinen. Also könnte man sagen, das ist eine normale Entwicklung in der Gesellschaft. Weshalb gibt es aber trotzdem Clubs, die einen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen haben, die ein intaktes Clubleben unterhalten oder die eine aktive Juniorenförderung betreiben? Hier einige Beispiele, was erfolgreiche Clubs machen:

- Sie haben einen aktiven Vorstand, welcher den Club nicht nur verwaltet, sondern auch aktiv vermarktet.
- Sie finden immer wieder Clubmitglieder, welche bereit sind im Club mitzuhelfen oder eine Leiterausstellung besuchen.
- Sie haben ein Marketingkonzept, betreiben Öffentlichkeitsarbeit, generieren Gönner- oder Sponsoringgelder oder produzieren eine Broschüre mit Inserate-Einnahmen.
- Sie nutzen die Subventionen der öffentlichen Hand (z.B. 40% bei Anschaffung von Material durch den Sportfonds Graubünden).
- Sie organisieren Turniere, fördern damit das Clubleben und füllen die Clubkasse mit der Gastronomie oder mit dem Beitrag aus dem Sportfonds.
- Sie betreiben eine aktive Nachwuchsförderung und erhalten dadurch auch die Möglichkeit neue Mitglieder (Eltern oder Grosseltern der Kinder) zu akquirieren.

Natürlich könnte man diese Liste noch problemlos weiterführen. Entscheidend ist aber viel mehr, dass man solche Aktivitäten auch entschlossen umsetzt und nicht nur Kenntnis davon hat. Das benötigt viel Zeit, Enthusiasmus und am Anfang evtl. auch Geld. Letztendlich braucht es in jedem Club einige Idealisten, welche uneigennützig anpacken und die oben erwähnten Beispiele umsetzen.

Ich hoffe natürlich, dass die aktiven Vereine weiterhin so aktiv bleiben und jene, welche im Moment in einem Dornröschenschlaf sind, wieder erwachen.

In diesem Sinn danke ich allen, welche sich für die erwähnten Bereiche im Club engagieren, recht herzlich und wünsche der ganzen Tennisfamilie Graubünden eine schöne und erfolgreiche Sommersaison.

Hans Markutt, Ressort Junioren und Ausbildung

# WEBSITE

**GRAUBÜNDEN TENNIS**

News & Infos   Fotos   Archiv   Links   Kontakt   Suchbegriff eingeben   Suchen

**Wettkampf**  
BTM  
Turnierkalender  
Klassierungen  
Interclub  
50+

**Junioren**  
Förderungskonzept  
Lager  
Capricornii Tennis  
Kids Tennis  
Sportgymnasium

**Clubs & Center**  
Bündner Clubs  
Tennisschulen  
Club-/Center-Suche

**Ausbildung**  
Jugend+Sport  
Swiss Tennis


**GR Tennis**  
Vorstand  
Information  
Pressearchiv  
Deligiertenversammlung  
Reglemente


**News**  
16. April 2013 **Federer im TC Felsberg**  
Roger Federer beim Aufbautraining für die Sandplatz-Saison im TC Felsberg gesichtet. [»](#)

15. April 2013 **Swiss Tennis Advantage**  
Zum Beginn der Tennissaison 2013 halten unsere Sponsoren und Partner zahlreiche attraktive Angebote für Sie bereit. [»](#)

05. April 2013 **IC 2013: Bericht zum Beginn**  
Am 4. Mai beginnen in der ganzen Schweiz die Interclub-Meisterschaften 2013 mit 4258 gemeldeten Mannschaften. Die Anzahl der gemeldeten Mannschaften hat gegenüber 2012 um ein Team abgenommen. [»](#)

20. März 2013 **Swiss Tennis Newsletter**  
Noch etwas mehr als sechs Wochen, dann starten wieder rund 30'000 Schweizer Tennisbegeisterte zum Interclub. Beni Linder, Headcoach Kondition von Swiss Tennis, verrät wie Sie diese Zeit ideal nutzen können, um fit für die Sandsaison zu sein. [»](#)

**Service**  
17. April 2013 **GRT Ranking 01/2013**  
  
Die GR Tennis Top 50 der verschiedenen Kategorien [»](#)

19. Feb 2013 **Tennis-Stammtisch April**  
  
Der nächste Stammtisch findet am Samstag, 06. April 2013 in Untervaz statt. [»](#)

**Bündner Meisterschaften 2013**  
Anmeldung  
▶ Junioren   Klosters   16.-18. 08.  
▶ JS/Senioren   Thusis   06.-08. 09.  
Daten  
▶ Aktive R6/9   Arosa   23. 08.  
▶ Aktive N1/R5   Arosa   24.-25. 08.  
▶ Junioren Indoor   Zizers   18./17. 11.  
[Details »](#)

**Pressearchiv**  
07.02.13 3'000 Franken für weitere Trainings und Auslandturniere  
22.01.13 Wiesner ist Tennis-Schweizer-Meister  
07.01.13 Tennis Europe Junior Tour 14&U gastiert zum vierten Mal in Davos  
[Alle News »](#)

**Sponsoren**  
JOSEPH Tennisplatzbau  
graubünden SPORT  
CRÉDIT AGRICOLE SUISSE OPEN GSTAAD PRESENTED BY VISILAB  
Partner  
Logo Sport ALPINE TENNIS ACADEMY

Archiv [»](#)

Auf unserer Website [www.grtennis.ch](http://www.grtennis.ch) findet man weitere interessante Unterlagen und Berichte wie:

- Statuten
- Bericht Interclub
- Bericht Breitensport
- Juniorenkonzept und Juniorenlager
- Neue Rankings 2013
- Detailinformationen Clubs
- Reglemente
- und vieles mehr

Es lohnt sich, regelmässig vorbei zu schauen!

# ERFOLGSRECHNUNG 2011/12

vom 1. November 2011 bis 31. Oktober 2012

<b>AUFWAND</b>	Rechnung 2011/12	Budget 2011/12	Budget 2012/13
Administration	5'967	6'000	6'000
Sitzungen + Delegationen	8'386	9'300	9'000
Juniorenförderung	56'558	54'000	56'000
NWF Swiss Tennis	12'906	12'000	5'500
Projekt Capricörnli	7'688	15'000	9'000
Bündner Tennismeisterschaften	6'253	7'000	6'500
Beitrag BVS	2'049	2'050	1'900
Internet	2'767	2'500	2'500
Workshops	0	1'600	1'000
Bankspesen & Diverses	159	200	200
Internationale Turniere	4'000	4000	6'000
<b>Total Aufwand</b>	<b>106'733</b>	<b>113'650</b>	<b>103'600</b>
Mehraufwand	-214	0	0
<b>TOTAL</b>	<b>106'519</b>	<b>113'650</b>	<b>103'600</b>
<b>ERTRAG</b>			
Clubbeiträge + Bussen	12'883	12'600	12'600
Beiträge Sporttoto	68'300	68'300	63'200
NWF Swiss Tennis	12'906	12'000	5'500
Swiss Tennis Lizenzbeitrag	5'656	6'000	5'500
Swiss Tennis Centerpauschalen	1'576	1'500	1'500
Sponsoren	5'000	5'000	5'000
J+S-Beitrag	0	2'500	2'500
Zinserträge	198	250	200
Konto Projekte	0	5'500	7'600
<b>TOTAL</b>	<b>106'519</b>	<b>113'650</b>	<b>103'600</b>

# BILANZ PER 31. OKTOBER 2012

<b>AKTIVEN</b>	Per 31.10.2012	Per 31.10.2011
GKB Kontokorrent	56'329	45'522
GKB Sparkonto	35'827	35'700
Wertschriften	5'000	5'000
Debitoren	320	10'148
Verrechnungssteuer	139	114
Aktive Rechnungsabgrenzung	63'200	68'300
<b>TOTAL</b>	<b>160'815</b>	<b>164'784</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Kreditoren	10'255	8'910
Passive Rechnungsabgrenzung	52'700	57'800
Ausbildung, Projekte	46'000	46'000
<b>Kapital</b>		
01.11.2011	52'074	
Mehraufwand 2011/12	-214	52'074
<b>TOTAL</b>	<b>160'815</b>	<b>164'784</b>

---

## BERICHT und ANTRAG der RECHNUNGSREVISOREN

an die Delegierten-Versammlung des Regionalverbandes "Graubünden Tennis"

JAHRESRECHNUNG 2011/12  
abgeschlossen per 31. Oktober 2012

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisoren Ihres Verbandes haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung 2011/12 im Sinne der statutarischen Vorschriften geprüft.

Wir haben festgestellt, dass


- Die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchführung übereinstimmen
- Die Buchführung ordnungsgemäss geführt ist
- Die Darstellung der Vermögenslage den Vorschriften entspricht

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen empfehlen wir Ihnen, die Jahresrechnung 2011/12 zu genehmigen.

Chur/Müstair, 23. März 2013

DIE REVISOREN

  
 W. Meier

  
 Th. Malgiaritta





# GRAUBÜNDEN TENNIS

## Protokoll Graubünden Tennis **DELEGIERTEN- VERSAMMLUNG 2012**

11. Mai 2012, 19.30 Uhr  
Ternniscenter 5 Dörfer,  
Untervaz

Anwesend: Vorstand GR Tennis

Jakob Waldemar	Präsident
Markutt Hans	Vizepräsident/ Junioren & Ausbildung
Forrer Christel	Interclub
Welz Peter	Turnierwesen
Odermatt Urs	Information
Malgiaritta Thomas	Revisor
Meier Willi	Revisor

Anwesende Delegiertenstimmen:

Stimmenzahl: 89

Anwesend: 55 Stimmen

Anwesende Clubs:

Arosa, Breil-Vuorz, Chur, Danis-Tavanasa,  
Davos, Disentis, Domat/Ems, Felsberg,  
Grüsch, Haldenstein, Ilanz, Klosters, Lenzer-  
heide, Rhäzüns, Savognin, Thusis, Trun, Un-  
tervaz, Zizers

Nicht anwesende Clubs:

Bonaduz, Celerina, Flims, Landquart, Pon-  
tresina, Samedan, Scuol Engiadina, Sedrun,  
Sils/Segl, St. Moritz, Trin, Val Lumnezia, Val  
Poschiavo

Entschuldigt :

Häfliger Urs, Ehrenmitglied

Caviezel Gianin, Ehrenmitglied

Tamagni Marianne Senioren

Kämpf Marc Breitensport

## **Traktanden:**

1. Appell
2. Begrüssung und Eröffnung der DV
3. Wahl der Stimmzähler
4. Genehmigung des Protokolls der DV vom 13. Mai 2011
5. Jahresberichte 2011
6. Jahresrechnung und Revisorenbericht → Décharge Erteilung
7. Festsetzung der Jahresbeiträge und Bussen
8. Budget 2012
9. Wahlen Vorstand GR Tennis
10. Wahl Delegierte Swiss Tennis
11. Wahl Ersatzdelegierte Swiss Tennis
12. Wahl Revisoren
13. Informationen des Präsidenten
14. Informationen aus den anderen Bereichen
15. Anträge
16. Termin, Bestimmung von Datum/Ort der nächsten DV
17. Varia

### **1. Appell**

**(19.30 )**

- von den Total 89 Delegiertenstimmen sind 55 Stimmen (19 Clubs) anwesend
- Die Delegiertenversammlung ist gemäss Artikel 6 der Statuten beschlussfähig, wenn mindestens ein Fünftel der Mitglieder vertreten sind.
- Alle Abstimmungen müssen mit den abgegebenen Stimmkarten gemacht werden

Der Präsident bedankt sich bei allen anwesenden Delegierten für Ihr Erscheinen.

### **2. Begrüssung + Eröffnung der 67. Delegiertenversammlung**

**(19.32)**

Die Delegiertenversammlung wurde statutenkonform unter Bekanntgabe der Traktanden einberufen. Es wurden folgende Unterlagen an jeden einzelnen Club versendet:

Der Jahresbericht 2011 beinhaltet:

- Die Einladung
- Traktandenliste
- Jahresberichte, Präsident, Junioren & Ausbildung
- Erfolgsrechnung/Bilanz sowie Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren
- Protokoll der 66. Delegiertenversammlung vom 13. Mai 2011

Der Präsident W. Jakob erklärt die 67. Delegiertenversammlung von Graubünden Tennis als eröffnet.

- Speziell begrüsst und ehrt er:

Simona Waltert, welche im Januar 2012 Junioren-Schweizermeisterin in der Kategorie 12&U geworden ist. Ausserdem ist Simona die Nummer 1 im aktuellen Ranking ihres Jahrganges. Simona erhält ein Geschenk vom Präsidenten und einen riesigen Applaus von den Delegierten.

Weiter erwähnt der Präsident die ausserordentliche Leistung am Junioren-Interclubfinale, wo GR Tennis mit 4 Teams vertreten war und alle eine Medaille holten. Damit war GR Tennis der erfolgreichste Regionalverband.

### **3. Wahl der Stimmzähler (19.43)**

---

Als Stimmzähler werden Alban Hug, Hanspeter Schluupp und Ueli Schulthes vorgeschlagen und einstimmig gewählt

- Besten Dank und Gratulation zur Wahl

### **4. Genehmigung des Protokoll der 66. DV vom 13. Mai 2011 (19.46)**

---

Genehmigung des Protokolls der 66. Delegiertenversammlung vom 13. Mai 2011 in Domat/Ems. Alle haben das Protokoll erhalten, darum verzichten wir auf das Vorlesen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Patrick Gimmi (TC Zizers) ergreift das Wort. Er verweist auf das Mail, welches der TC Chur im Vorfeld der DV an alle Clubs nicht aber an den Vorstand von GR Tennis gemailt hat. Er ist mit dem Vorgehen des Vorstandes nicht einverstanden und vermisst das demokratische Verständnis. Auch bei der Juniorenförderung ortet er willkürliche Auslese bei der Trainerwahl.

Waldemar Jakob nimmt Stellung. Er hält noch einmal fest, dass es trotz unzähliger Mails, Telefonaten und Sitzungen zu keiner Einigung mit den Verantwortlichen des TC Chur gekommen ist. Der TC Chur hat dann selber versucht, sich dem Regionalverband Ostschweiz Tennis anzuschliessen. Entsprechende Gespräche haben stattgefunden aber es hat bis zum heutigen Tag noch keine Entscheidung gegeben. Sollte dieser Wechsel stattfinden, werden natürlich auch die Kader-Junioren des TCC neu von Ostschweiz Tennis und nicht mehr von GR Tennis unterstützt.

Hans Markutt nimmt Stellung zur Juniorenförderung. In den letzten Jahren hat sich einiges geändert und viele Vorgaben kommen von Swiss Tennis. So muss jeder Regionalverband entsprechende Richtlinien einhalten in Bezug auf Kaderselektionen wie auch in der Trainerwahl. Die von Patrick Gimmi erwähnten Trainer haben nicht die entsprechende Ausbildung und können deshalb nicht berücksichtigt werden. Ausserdem ist es keine Monopolstellung der Alpine Tennis Academy, dass sie das Training von GR Tennis organisiert, sondern ebenfalls eine Auflage von Swiss Tennis. Denn diese besagt, dass jeder Regionalverband eng mit einer Partneracademy von Swiss Tennis (sofern vorhanden) zusammen arbeiten muss.

### **5. Jahresberichte 2011 (20.45)**

---

Der Präsident verzichtet auf das Vorlesen des Berichtes, da alle Delegierten diesen in schriftlicher Form erhalten haben.

### **6. Jahresrechnung und Revisorenbericht → Decharge Erteilung (20.46)**

---

Die Jahresrechnung ist ebenfalls vorgängig verteilt worden.

Thomas Malgiaritta erläutert die Rechnung und empfiehlt den Delegierten, für die Jahresrechnung und den Revisorenbericht Decharge zu erteilen.

Dem Vorstand wird mit 51 Stimmen (bei 4 Enthaltungen vom TC Chur) Décharge erteilt.

Herzlichen Dank an unsere Rechnungsstelle und an die beiden Revisoren Willi und Thomas.

## **7. Festsetzung der Jahresbeiträge und Bussen** **(20.50)**

---

Der Vorstand schlägt analog des letzten Jahres vor, die bestehende Regelung der Beiträge beizubehalten:

- Club CHF 25.--
- Aktive CHF 3.--
- Junioren CHF 1.--
- Bussen, Nichtteilnahme CHF 80.--

Es sind keine Wortmeldungen gewünscht.

Die Regelung der Beiträge wird einstimmig genehmigt.

## **8. Budget 2012** **(20.53)**

---

Das Budget 2012 steht zur Diskussion, welches ebenfalls vorgängig verteilt worden.

Es gibt keine Fragen/Anregungen aus der Runde.

Das Budget wird mit 51 Stimmen (bei 4 Enthaltungen TC Chur) genehmigt.

## **9. Wahlen Vorstand GR Tennis** **(20.55)**

---

Der gesamte Vorstand stellt sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Gegenvorschläge gibt es keine. Die Wahlen für den Präsidenten Waldemar Jakob sowie die Mitglieder Christel Forrer, Marianne Tamagni, Marc Kämpf, Hans Markutt, Urs Odermatt und Peter Welz werden einzeln durchgeführt und gelangen alle zum selben Ergebnis:

Der gesamte Vorstand wird mit 51 Stimmen (bei 4 Enthaltungen TC Chur) für weitere drei Jahre gewählt.

## **10. Wahlen Delegierte Swiss Tennis** **(21.05)**

---

Die Delegierten Waldemar Jakob, Marc Kämpf, Hans Markutt und Peter Welz stellen sich weiterhin zur Verfügung und werden in globo gewählt:

Die Delegierten werden mit 51 Stimmen (bei 4 Enthaltungen TC Chur) für weitere drei Jahre gewählt.

## **11. Wahlen Ersatz-Delegierte Swiss Tennis** **(21.07)**

---

Die Ersatz-Delegierten Anita Ott, Cornelia Zogg und Urs Odermatt stellen sich weiterhin zur Verfügung und werden in globo gewählt:

Die Delegierten werden einstimmig für weitere drei Jahre gewählt.

## **12. Wahlen Revisoren**

**(21.09)**

---

Die Revisoren Thomas Malgiaritta und Willi Meier stellen sich weiterhin zur Verfügung und werden in globo gewählt:

Die beiden Revisoren werden einstimmig für weitere drei Jahre gewählt.

## **13. Informationen des Präsidenten**

**(21.10)**

---

Der Präsident verweist auf den sehr vollen Turnierkalender. Nebst den Kantonalen Meisterschaften gibt es noch zahlreiche Turniere. Zusätzlich ist sehr erfreulich das wir im Kanton noch Internationale Turniere in Davos, Lenzerheide und Klosters haben.

Der Präsident macht den Hinweis auf die Internet Seite von Graubünden Tennis. Leider ist die Seite nicht bei allen Tennis Clubs im Kanton verlinkt. Auch stellt sich die Frage, ob die Informationen und Unterstützung jeweils abgeholt werden, da gibt es sicherlich noch Verbesserungspotential.

BVS sucht den Bündner Sportler des Jahres 2011

Der Präsident hat Simona Waltert für die Auswahl des Sportlerin des Jahres angemeldet. Die Fachjuri wird jetzt eine Auswahl treffen und uns anschliessend Informieren, ob es Simona in diesen Kreis geschafft hat. Es wäre für Simona persönlich wie aber auch für den Tennissport ein hervorragendes Zeichen.

Zum Projekt Capricörnli

Da ist das Verhalten einiger Tennisclubs unverständlich aus Sicht des Präsidenten. Es wurde immer wieder erwähnt, dass man Basisarbeit und Unterstützung wünsche. Jetzt wird ein Schweiz weites Projekt lanciert und der Rücklauf respektive die Anmeldung für das Capricörnli ist sehr gering (5 Clubs angemeldet, 9 Clubs abgemeldet und von 19 Clubs nicht mal eine Antwort). Obwohl jeder nur profitieren kann, man verpflichtet sich zu nichts.

## **14. Informationen aus den anderen Bereichen**

**(21.15)**

---

Urs Odermatt erläutert nocheinmal die Problematik der Passivmitglieder-Kategorien in den Tennisclubs. GR Tennis hat deshalb ein Online-Formular erstellt zur Erfassung der aktuellen Mitgliederzahlen. Urs Odermatt erklärt das Formular und weist darauf hin, dass die Clubs die Einladung zum Ausfüllen des Formulars per E-Mail erhalten werden.

## **15. Anträge**

**(21.20)**

---

Es sind keine Anträge eingegangen. John Fisher (TC Chur) möchte aber, dass Junioren, welche beim TCC trainieren, nicht vom Kadertraining GR Tennis ausgeschlossen werden. Hans Markutt bestätigt, dass dies kein Problem sei. Jeder Junior, der in ein Kader von GRT selektioniert wird, erhält eine persönliche Einladung. Dort kann dann der Junior entscheiden, ob er an diesem Programm teilnehmen will oder nicht. Dies wurde auch in der Vergangenheit immer so gemacht, unabhängig, welche Clubzugehörigkeit der Junior hat.

## **16. Termine, Bestimmung vom Datum/Ort der nächsten DV (21.25)**

---

Der Vorstand möchte an der bewährten Struktur festhalten.  
René Schneider, Präsident vom TC Klosters, möchte die DV gerne in Klosters, da der Club 2013 sein 75jähriges Bestehen feiert. Somit findet die DV am 10. Mai 2013, um 19.30 Uhr in Klosters statt.

## **17. Varia (21.27)**

---

### Rechnungsrevisoren:

Der Präsident bedankt sich bei den Revisoren für ihre Arbeit und überreicht den anwesenden Thomas Malgiaritta und Willi Meier jeweils eine Flasche Wein.

### Varia Mitglieder:

Pavel Paul (TC Chur) möchte wissen, was das Projekt Capricörnli genau ist. Hans Markutt erläutert kurz, dass es sich um ein Projekt handelt, welches den Clubs helfen soll, die Kinder möglichst früh zu erfassen. Weitere Informationen findet man auf der Webseite <http://capricoernli.jimdo.com/>

Hanspeter Schluop (TC Lenzerheide) informiert über 15 Jahre Welttennis Lenzerheide und zeigt die frisch gedruckte Broschüre des 25'000 Dollar Turniers.

Willi Meier bedankt sich beim ganzen Vorstand für die ehrenamtliche Arbeit, denn dies sei heute nicht mehr selbstverständlich.

## **Termine 2012**

- |                         |          |                        |
|-------------------------|----------|------------------------|
| • Junioren,             | Bonaduz  | 17. - 19. August 2012  |
| • Aktive R6/R9          | Klosters | 24. - 26. August 2012  |
| • Aktive N/R5           | Klosters | 24. - 26. August 2012  |
| • Jungsenioren/Senioren | Chur     | 7. - 9. September 2012 |

## **Flyer BTM 2012 liegt auf, bitte mitnehmen und anmelden**

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und wünscht allen eine gute Heimreise.

Schluss der DV: 21.30 Uhr